Galerie in der Kirche St. Johannis zu Lassan

Finissage der Ausstellung

ZEICHEN GEBEN – ZEICHEN SETZEN

Otto Kummert zum 90. & Edith Kummert

CANTO

Gesang für Violoncello solo

Violoncello — Felix Eugen Thiemann

3. Oktober 2026

Otto Kummert arbeitet mit Holzschnitt, Siebdruck und Zeichnung, Edith Kummert mit Gobelins. Zwei sehr verschiedene Handschriften, die aber etwas gemeinsam haben: Es bleibt nur stehen, was nötig ist.

Was dort die Linie ist, ist in der Musik die Melodie. Lebendig wird sie da, wo das Cello singt. An diesem Abend wird dieser Gesang in seinen verschiedenen Farben gezeigt: bei Bach als reine Linie, bei Caccini als Liebeslied, bei Ligeti als Sehnen, bei Cassadó als Tanz.

Dazwischen steht immer wieder Brittens Canto, jedes Mal ein wenig anders. Britten hat die Suite für sein Festival in Aldeburgh geschrieben, einer kleinen Stadt an der englischen Küste. Nach Lassan passt sie gut.

Benjamin Britten
Canto primo – aus der Suite Nr. 1 op. 72

J. S. Bach
Prélude · Sarabande · Gigue
aus der Cello Suite Nr. 1 in G-Dur

Joseph Dall'Abaco
Capriccio Nr. 8 in G-Dur

Benjamin Britten
Canto secondo

Giulio Caccini
Amarilli, mia bella

György Ligeti
Dialogo – aus der Sonate für Violoncello solo

J. S. Bach
Cello Suite Nr. 3 in C-Dur

Benjamin Britten
Canto terzo

Manuel de Falla
Nana – aus den Siete canciones populares españolas

Gaspar Cassadó
Suite für Cello solo in d-Moll
Preludio-Fantasia · Sardana · Intermezzo e Danza finale

Mark Summer
Julie-O